

Tipp des Tages

... in der Region



Heute steigt in der Ehinger Lindenhalle die Ausbildungsmesse „Top Job“. 43 Unternehmen werben von 8.30 bis 17 Uhr um neue Azubis.

Termine heute

Ehingen

Ev. Gemeindezentrum am Wenzelstein: Offener Treff für Familien, Wer? Wie? Was? So macht Essen Spaß - mit Ulrike Banner, Do. 15-17 Uhr. Seniorennachmittag, Hände erzählen Geschichten vom Leben mit Beate Pospischil, Do. 14.30 Uhr

Franziskanerkloster: Jugendmusikschule Schülervorspiel der Blockflötenklasse Andrea Linz, Do. 18 Uhr

Jugendzentrum: Do. 14-20 Uhr

Lindenhalle: TopJob, Bildungsmesse, Do. 8.30-17 Uhr

Rathaus Ehingen: Ausschuss für Umwelt und Technik, Do. 16 Uhr

Sparkasse: Entwicklungsgeld, Projektarbeit der Sparkassenstiftung, Marktstraße 1, Do. 8.45-18 Uhr

Stadtbücherei: Do. 14.30-19 Uhr. Wissen macht AH, interaktive Entdeckungsreise mit Doris Mendlewitsch, Do. 16 Uhr

Mochental

Galerie Schrade Schloss Mochental: Maria Caspar-Filser, Otto Herrmann, Hans Kuhn, Max Kaminski, Antonio Marra, Shmuel Shapiro und Raymond Waydelich, Do. 13-17 Uhr

Vereine/Jahrgänger

Jahrgang 1951/52 Ehingen: Stammtisch, Gasthaus Saurücken, Do. 20 Uhr

Gymnastik für Senioren: Gemeindehaus St. Michael, Do. 9.30-10.30 Uhr

Tanzen ab der Lebensmitte: Marienheim, Do. 9-10.30 Uhr, 13.30-15 Uhr

Sportschützenverein Ehingen: Stammtisch, Schützenheim, Do. 19 Uhr

Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Ehingen: Gruppentreffen, Seniorenzentrum im Kreis Krankenhaus, 3.OG, Raum Busen, Do. 18 Uhr

AOK Radtreff der SG Öpfingen: Wanderung für Jedermann/-frau. Treffpunkt, Viehmarkt, Do. 14 Uhr

Liederkrantz Kirchen: gemeinsame Singstunde, Mehrzweckhalle Kirchen, Proberaum, Do. 19.30 Uhr

Schwäbische gratuliert

Ehingen: Hildegard Baumbast zum 89. Hildegard Kursawe zum 86. Angela Krieg zum 85.

Kirchbierlingen: Wilhelm Betz zum 85.

Museen

Ehingen Stadtarchiv: Spitalstr. Do. 8-11.30 Uhr, 14-16.30 Uhr

Berg Museum im alten Bräuhaus: Do. 8-12 Uhr, 13-17 Uhr

Mochental Galerie Schrade Schloss Mochental: Do. 13-17 Uhr

Bäder

Ehingen Johann-Vanotti-Gymnasium: Do. 17.30-21.30 Uhr

Biberach Jordanbad: Do. 9-22 Uhr

Blaustein Bad Blau: Do. 9-22 Uhr

Laupheim Parkbad: Do. 9.30-11.30 Uhr, 15.15-17.15 Uhr

Neu-Ulm Freizeitbad Wonnemar: Do. 10-22 Uhr

Wertstoffe/Müll

Deponie Roter Hau: Do. 8-12 Uhr, 13-16 Uhr

Stadtgebiet Ehingen II - Südstadt: Hausmüll und Gelber Sack, Do.

Teillorte Ehingen - Alb: Hausmüll, in Altsteublingen, Briel, Dächlingen, Erbs- tetten, Frankenhofen, Granheim, Mundin- gen, Tiefenhülen, Unterwilzingen, Vogel- hof, Do.

Apotheken

Allmendingen St. Martins-Apotheke: Hauptstr. 19, 07391/ 1000, Do.

Oberdisingen Löwen-Apotheke: Herrengasse 4, 07305/ 6570, Do.

Schelklingen Stadt-Apotheke: Schulstr. 7, 07394/ 2306, Do.

Kurz berichtet

Kreuzwegandacht ist heute
DÄCHINGEN (sz) - Der Frauenbund Dächlingen gestaltet heute die Kreuzwegandacht um 19 Uhr in der Kirche zur Schmerzhaften Mutter Gottes in Dächlingen.

Social-Media-Experte des VfB gibt Tipps

Holger Boyne: An Facebook kommt niemand vorbei, auch wenn's manchmal weh tut

Von Natalie Schick

EHINGEN - Mit was der VfB in letzter Zeit im Internet konfrontiert ist, nennt man „Shitstorm.“ Die Fans schimpfen, sie mischen sich ein, sie maßen sich Personalentscheidungen an. Holger Boyne, Leiter für Soziale Medien (Social Media) beim VfB, liest all diese Kommentare. Er erträgt sie nicht nur, er antwortet auch. Er bekommt diese virtuellen Beschimpfungen mit voller Breitseite ab. In Ehingen war der Social-Media-Experte am Dienstag auch mit VfB-Fans konfrontiert. Und das von Angesicht zu Angesicht.

Auch Raiffeisenbank-Chef Fritz Lehmann, der Gastgeber des ersten Wirtschaftstalks vom Netzwerk Schwaben, ist ein VfB-Anhänger. Das Netzwerks richtet sich an mittelständische Unternehmen. Die Vorträge sollen stets zu „trendigen Themen“ sein, wie Organisator Guido Hunke erklärt. „Ziel ist es, von den Großen zu lernen.“ Den Auftakt der jetzt beginnenden Vortragsreihe mit bekannten Rednern wie Thorsten Leibenath von Ratiopharm Ulm und Jochen Schweizer (Event GmbH) hat Fritz Lehmann nach Ehingen geholt. Und damit auch den VfB.

Die Gäste waren Holger Boyne allerdings wohlgesonnen. Sie waren schließlich als Unternehmer und Bankers, als Vertreter der R&V-Versicherungen, der Schwabengarage in Ulm, der Post, der Ochsenbrauerei, der Firma Brotbeck und nicht als Fan da. Außerdem ging es nicht um die Leistung des VfB auf dem Feld, sondern um den Auftritt im Internet, um das Unternehmen.

Und Boyne machte deutlich: An Facebook kommt fast kein Unternehmen vorbei - auch nicht in der Rückrundtenkrise. „Jedes Unternehmen sollte



Siegfried Brotbeck (Mitte) hat nach dem Vortrag von Holger Boyne (r.) ein VfB-Trikot gewonnen. SZ-FOTO: SCHICK

einen Spezialisten im Haus haben“, rät Boyne deshalb. Jeder sollte sich um seine Homepage kümmern und um seine Position und Darstellung bei Google. An Google und Facebook kommt keiner vorbei. Schließlich ist jeder siebte Mensch auf der Welt dort vernetzt, in Deutschland gibt es 20 Millionen User. Sie wollen unterhalten und informiert werden. Der Vertrieb läuft nebenher, es geht um die Marke, um die Verbindung, um das Image. Mit den Kunden oder Fans auf Augenhöhe zu sprechen, das muss das Ziel jedes Unternehmens sein. Der Tonfall ist dabei wichtig.

Soziale Regeln?

Der VfB ist da ein gutes Beispiel. 290 000 Menschen sind Facebook-Fans, ein Post erreicht 37,7 Millionen Menschen. „Bei so viele Menschen, entwickeln sich bereits soziale Regeln“, sagt Boyne. Dennoch: den Shitstorm konnten sie nicht verhindern.

Hier ein kleiner Auszug:

„Für was muss man sich mehr schämen, für die 29 000 Zuschauer oder die unterirdische Leistung?“ „Bin 220 km, für so einen Mist gefahren!!!“ „Langsam ist es nur noch peinlich VfB Fan zu sein.“ „Ihr Flaschen.“ „Der VfB ist doch ein Dorfverein. Man kann das Gewürge nicht mehr mit ansehen.“ „IHR SCHOFFSEGG!“

„Ist das nicht kontraproduktiv, müssen sich die Spieler das anhören?“, fragt ein Mann aus dem Publikum. „Wir haben keine Wahl, Facebook ist keine Modeerscheinung“, entgegnet Boyne. „Und die Kommentare kann man nicht abschalten, man muss darauf eingehen, man muss damit leben.“

Den richtigen Ton zu treffen, sei meist einfacher, als man denkt. Einer der Posts mit den besten Reaktionen war das Foto des VfB-Mannschaftsbusses. Was nicht bei den Usern ankommt, sind lange oder inhaltsleere Texte. „Sie müssen überraschen“, sagt

Boyne. „Je witziger oder schräger, desto besser.“ Wichtig sei Relevanz und Emotion. „Probieren Sie es einfach aus“, rät Boyne. Denn Facebook wächst weiter. Unaufhaltsam.

Zurück in Stuttgart wird sich Holger Boyne weiter den Kommentaren der Fans stellen. Auch die Spieler des VfB lesen natürlich die Kommentare. „Das muss eben sein“, sagt er, „auch wenn es manchmal schmerzhaft ist.“



Hinter dem QR-Code verbirgt sich die Facebookseite des VfB. Das Netzwerk Schwaben mit einem Video vom Wirtschaftstalk in der Ehingen finden Sie unter www.netzwerk-schwaben.de



Kurz berichtet

Alteisen wird gesammelt

KIRCHBIERLINGEN (sz) - Die diesjährige Alteisensammlung des Musikvereins Kirchbierlingen findet am kommenden Samstag, 16. März, statt. Die Sammelteams beginnen um 8 Uhr, das Alteisen einzusammeln. Selbstanlieferer können ab 8 Uhr ihr Alteisen in der Deponie Litzholz abgeben.

Albverein wählt

EHINGEN (sz) - Der Albverein Ehingen lädt zur Versammlung am kommenden Samstag, 16. März, um 19 Uhr ins Gasthaus Schwaben nach Ehingen ein. Auf der Tagesordnung stehen neben dem Bericht des Vorstandes auch Wahlen. Anschließend gibt es einen Ausblick auf das laufende Wanderjahr.

Kirche mit Kindern

EHINGEN (sz) - Zum Weltgebetstag für Kinder am Samstag, 16. März, lädt die evangelische Kirchengemeinde Ehingen von 10 bis 12.30 Uhr ins Evangelische Gemeindezentrum Am Wenzelstein ein. Im Zentrum steht das Nachbarland Frankreich. Einladung geht

an Kinder von sechs bis zwölf Jahren. Anmeldung bis heute bei Elisabeth Vögele, Telefon 07391/538 50 oder Pfarrerin Margot Lenz, Telefon 07391/53 545.

Politessen überprüfen Hunde

EHINGEN (sz) - Im vergangenen Jahr ist es - teilweise sogar innerhalb der Wohnbebauung - zu sechs Wildrissen durch freilaufende Hunde gekommen. Wenn städtische Politessen mit fachkundiger Begleitung deshalb demnächst im Wald anzutreffen sind, so sind diese auf der Ausschau nach Hundehaltern, welche die Regelungen der Polizeilichen Umweltschutz-Verordnung noch nicht kennen. Denn dort ist geregelt, dass Hunde, welche ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier sofort einwirken kann, nicht frei umherlaufen dürfen. Die Stadt bittet deswegen Hundehalter, Sorge dafür zu tragen, dass sich ihre Hunde stets in ihrem Einwirkungsbereich aufhalten und auf Zuruf sofort reagieren. Denn Hundehalter, die gegen diese Regelung verstoßen, müssen mit einem empfindlichen Bußgeld rechnen.

Franz Schubert ist gestorben

Sein Einsatz für die Blasmusik bleibt unvergessen

Von Kurt Efinger

BLAUSTEIN - Am 6. März ist Franz Schubert, Ehrenvorsitzender des Blasmusik-Kreisverbands Ulm/Alb-Donau im Alter von 86 Jahren gestorben. Von 1980 bis 1989 stand er an der Spitze der Musikvereine im Alb-Donau-Kreis und der Stadt Ulm. 1968 übernahm Schubert das Amt des Jugendleiters im Kreisverband Ulm und führte es nach der 1974 erfolgten Vereinigung mit dem bisherigen Kreisverband Ehingen bis 1980 weiter.

Als Jugendleiter und Vorsitzender setzte sich Schubert für das Zusammenwachsen des neuen Kreisverbands ein. Durch seinen Sachverstand und seine freundliche Art gewann er bald überall Respekt und übergab seinem Nachfolger Karl Glöckler im Jahr 1989 einen wohlgeordneten und funktionierenden Verband mit 69 Musikvereinen.

Die Ernennung zum Ehrenvorsitzenden war für Franz Schubert 24 Jahre lang nicht nur Ehre, sondern vor allem Verpflichtung. In die Geschäfte seines Nachfolgers mischte er sich nicht ein, war aber stets bereit,



Franz Schubert lebte für Musik. SZ-FOTO: EF

den Kreisverband zu repräsentieren und seine Interessen nach außen zu vertreten. Vor allem sein Amt als zweiter Vorsitzender des Stadtverbands Musik und Gesang in Ulm ermöglichte ihm die Herstellung vieler für das Musikleben im Kreis nützlichen Verbindungen.

Bis zuletzt zeigte Franz Schubert durch seine Anwesenheit bei vielen Veranstaltungen sein reges Interesse an der Blasmusik. An der letzten Kreisverbandsversammlung in Lonsee konnte er nicht mehr teilnehmen. Auch beim Kreismusikfest in Dächlingen wird man ihn vermissen, hat er doch die Höhepunkte im Kreisverbandsleben stets gerne mitgefeiert.

Der Trauergottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet morgen um 11 Uhr in der Kreuzkirche in Klingenstein statt.

Kinoprogramm

Do. 14, 16.45, 19.30 Uhr. „Django Unchained“, Do. 20.30 Uhr. „Fünf Freunde 2“, Do. 17.30 Uhr. „Hänsel & Gretel: Hexenjäger 3D“, Do. 17.30, 20.20 Uhr. „Kokowäh 2“, Do. 20.20 Uhr.

„Kokowäh 2“, Do. 14.30, 17.15, 20 Uhr. „Les Misérables“, Do. 19 Uhr. „Liebe und andere Turbulenzen“, Do. 14.30 Uhr. „Nachtzug nach Lissabon“, Do. 18 Uhr. „Parker“, Do. 22.15 Uhr. „Rubinrot“, Do. 14.15, 17, 19.45, 22.30 Uhr. „Stirb langsam - Ein guter Tag zum Sterben“, Do. 18, 22.45 Uhr.

Neu-Ulm

Dietrich-Theater, 0731/ 9806070 „3096 Tage“, Do. 18, 20.30 Uhr. „Ar- go“, Do. 22.45 Uhr. „Canakkale - Der unbesiegbare Widerstand (OmU)“, Do. 22.45 Uhr. „Der Mondmann“, Do. 15.45 Uhr. „Die Bestimmer - Kinder haften für ihre Eltern“, Do. 15 Uhr. „Die fantastische Welt von Oz“, Do. 15 Uhr. „Die fantastische Welt von Oz 3D“, Do. 14.15, 17.10, 20 Uhr. „Django Unchained“, Do. 19.30 Uhr. „Flight“, Do. 22.45 Uhr. „Fünf Freunde 2“, Do. 14.45 Uhr. „Ghost Movie“, Do. 23.15 Uhr. „Hänsel & Gretel: Hexenjäger 3D“, Do. 16.45, 19, 21, 23.15 Uhr. „Im- mer Ärger mit 40“, Do. 14, 17, 20, 23

Uhr. „Jack and The Giants 3D“, Do. 15.15, 17.45, 20.15 Uhr. „Kokowäh 2“, Do. 18 Uhr. „Rubinrot“, Do. 14.10, 16.55, 19.45, 22.55 Uhr. „Safe Haven - Wie ein Licht in der Nacht“, Do. 17.45, 20.15 Uhr. „Sammys Abenteuer 2“, Do. 15.45 Uhr. „Schlussmacher“, Do. 17.15 Uhr. „Shootout - Keine Gnade“, Do. 22.30 Uhr. „Stirb langsam - Ein guter Tag zum Sterben“, Do. 20.45, 23 Uhr.

Biberach

Sternen Palast, 07351/ 13050 „3096 Tage“, Do. 20.30 Uhr. „Die fantastische Welt von Oz 3D“, Do. 17.15, 20.15 Uhr. „Fünf Freunde 2“, Do. 16 Uhr. „Hänsel & Gretel: Hexenjäger 3D“, Do. 17, 19.45 Uhr. „Immer Ärger mit 40“, Do. 17.30, 20.30 Uhr. „Jack and The Giants 3D“, Do. 18.15, 20.45 Uhr. „Les Misérables“, Do. 17 Uhr. „More than Honey“, Do. 20.30 Uhr. „Nachtzug nach Lissabon“, Do. 17.30 Uhr. „Rubinrot“, Do. 17.15, 20 Uhr. „Safe Haven - Wie ein Licht in der Nacht“, Do. 18, 20.30 Uhr.

Kurz berichtet

Was Hände erzählen

EHINGEN (sz) - Die evangelische Kirchengemeinde Ehingen lädt am heutigen Donnerstag zum Seniorennachmittag von 14.30 bis 17 Uhr ins Evangelische Gemeindezentrum am Wenzelstein, Adlerstraße, ein. Als Referentin konnte Beate Pospischil aus Ulm gewonnen werden. In ihrem Vortrag „Hände erzählen Geschichten vom Leben“ erinnert sie an die erstaunliche Vielseitigkeit unserer Hände und ihre Bedeutung in unserem täglichen Leben.

Vorösterliches Treffen

KIRCHBIERLINGEN (sz) - Zum vorösterlichen Treffen der Senioren lädt das Rote Kreuz Ehingen am Samstag, 23. März, ab 14 Uhr in den Gemeindesaal nach Kirchbierlingen ein, um bei einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen auf das Osterfest einzustimmen. Die Haltestellen des DRK-Busses sind um 13.30 Uhr in Berg, 13.35 Uhr in Altbierlingen, 13.40 Uhr in Schalblishausen, 13.45 Uhr in Bockighofen, 13.50 Uhr in Sontheim und um 13.55 Uhr in Volkersheim. Die Rückfahrt ist um 17 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht mehr erforderlich.

Kalenderblatt

Tagesspruch: Die Wissenschaft ist der Verstand der Welt, die Kunst ihre Seele. (M. Gorki)

Aus der Bibel: Lass dich von deiner Weisheit leiten und Sorge dafür, dass dein graues Haupt nicht unbehelligt in die Unterwelt kommt. (1. Kön. 2,6)

Namenstage: Maud, Mathilde, Konrad

Gedenktage: Weltnerentag, Int. Aktionstag gegen Staudämme, Pi-Tag

Heute vor 130 Jahren: 1883: Der Begründer des Sozialismus und Kommunismus, Karl Marx, stirbt in London.

Apropos: Zur Berechnung des Kreisumfangs und der Kreisfläche wird die Zahl Pi = 3,1415926 verwendet. Besonders penible Anhänger dieses Gedenktags feiern ihn (wegen der amerikanischen Datumsschreibweise) am 14.3. um 1 Uhr 59 Minuten und 26 Sekunden. In England wird der Tag mit dem Verzehren von runden Kuchen gefeiert, da im Englischen der griechische Buchstabe Pi wie Pie = Kuchen gesprochen wird. Der Chinese Chau Lu hält den offiziellen Weltrekord mit 67.890 Nachkommastellen von Pi, die er im November 2005 fehlerfrei in exakt 24 Stunden und 4 Minuten auf sagte. Den deutschen Rekord hält gegenwärtig ein Jan Harms, der immerhin 9.140 Nachkommastellen memorieren konnte.

info@winfried-moosmann.de

So erreichen Sie uns

Redaktion 07391/5004-11
Fax 07561/80-9773
redaktion.ehingen@schwaebische.de

Gewerbliche Anzeigen 07391/5004-23
Fax 07561/80-9772
anzeigen.ehingen@schwaebische.de
Private Anzeigen 0751/29 555 444
www.suedfinder.de/anzeigen
Aboservice Tel. 0751/29 555 555
www.schwabische.de/aboservice

schwabische.de

Schwäbische Zeitung

Ehingen
Leiter der Regionalredaktion Biberach/Alb-Donau: Christian Klose
Leiter der Lokalredaktion: Tobias Götz (verantwortlich)
Lokalredaktion: Melanie Maunz, Regine Reibling, Natalie Schick, Andrea Wisnath, Werner Kemmler, Sekretariat: Waltraud Weh; 89584 Ehingen, Marktplatz 9, Telefon: 07391/5004-11, Telefax: 07561/809773 E-Mail: redaktion.ehingen@schwaebische.de

Verlag
Schwäbische Zeitung Ehingen GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Alexander Schraut
Verlagsleiter: Jens Backhaus
Anzeigen: 89584 Ehingen, Marktplatz 9, Telefon: 07391/5004-23, Telefax: 07561/809772 anzeigen.ehingen@schwaebische.de
Abonnenten-Service: Telefon: 0751/29 555 555 www.schwabische.de/aboservice
Monatsbezugspreis: Trägerzustellung Euro 28,40, Postzustellung Euro 29,50, jeweils einschließlich 7% MwSt.
Das Abonnement kann nur schriftlich mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden. Die schriftliche Kündigung muss spätestens am 1. des Vormonats vorliegen.
www.schwabische.de